

reinheimer nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Reinheim

...hier werden Sie informiert

Nummer 10

5. März 2026

Einzelpreis 1,10 €



Schützenverein Waldeslust 1919 Spachbrücken e.V.

Wettkampfergebnisse der Waldeslustschützen von den Rundenwettkämpfen der Senioren mit dem KK-Gewehr und den Pistolen-schützen – Saisonabschluss

KK-Gewehr Auflage – Bezirksliga – 1. Mannschaft – Letzter Wettkampftag – SVW Spachbrücken 1 vs. SG Dieburg 1 – 871 : 878 Ringe

Eine schmerzliche Niederlage gab es für Spachbrückens Erste im Kampf beim neuen Meister der Bezirksliga, der SG Dieburg. Eigentlich ein Wettkampf, bei dem es um nichts mehr ging. Dieburg stand bereits als Meister fest und Spachbrücken 1 war sicher auf Rang drei im Abschlußklassement. Aber natürlich hätte man dem Meis-

ter gerne ein Bein stellen wollen, was leider nicht gelang. Es war an Siriphan Klein, wieder einmal ihre männlichen Mannschaftskollegen zu übertrumpfen. Mit 294 von 300 möglichen Ringen schoss sie das beste Ergebnis auf Spachbrücker Seite. Mit 292 Ringen folgte ihr Herbert Klein. Jürgen Riedl, der Dritte im Bunde erzielte 285 Ringe. Wolfgang Schmitt konnte als Ersatzschütze ein Ergebnis von 290 Ringen schießen.

KK-Gewehr Auflage – Bezirksliga – 2. Mannschaft – Letzter Wettkampftag –

SV Hergershausen 1 vs. SVW Spachbrücken 2 – 857 : 856 Ringe

Auch im Wettkampf der zweiten Mannschaft war im Vorfeld bereits alles klar. Die zweite schließt die Wettkampfrunde auf Rang sechs ab. Auch dieser Rang stand unabhängig vom Ausgang dieses Wettkampfs bereits fest. Und dann wurde es doch noch so knapp. Mit dem denkbar engsten Ausgang von nur einem Ring Differenz unterlagen wir den Schützenkollegen aus Hergershausen am heimischen Schießstand. Robert Loschek zeigte sich zum Saisonabschluss noch einmal stark und war mit 290 Ringen bester Spachbrücker Akteur. Franz Borowski schoß 286 Ringe. Gerhard Kiesel konnte 280 Ringe erzielen. Schade, der eine Ring, wäre für jeden unserer Senioren machbar gewesen.

Zum Ende der Wettkampfrunde belegt Spachbrücken 1 Rang drei und Spachbrücken 2 Rang sechs in der mit sieben Teams besetzten Bezirksliga. In der Einzelwertung konnten sich 25 Starter für die Abschlußtabelle qualifizieren. Hier war es Jürgen Riedl, der mit einem Wettkampfschnitt von 289,8 Ringen bester Spachbrücker auf Rang sieben werden konnte. Auf Rang acht folgt ihm Herbert Klein mit 289,50 Ringen. Rang neun belegte Siriphan Klein mit 288,60 Ringen im Schnitt. Bereits auf Rang 11 folgt mit Wolfgang Schmitt der nächste Spachbrücker Schütze mit 287,20 Ringen. Auf Rang 13 und 14 folgen die nächsten beiden Spachbrücker Robert Loschek (285,10 Ringe) und Franz Borowski (285,00 Ringe). Gerhard Kiesel konnte einen Wettkampfschnitt von 280,40 Ringe und damit Platz 19 belegen. Eine tolle Runde unserer Senioren. Herzlichen Glückwunsch allen erfolgreichen Schützen.

Rang	Mannschaft	Anzahl WK	Mannschaftspunkte	Ringe	Ø-Ringe
1.	SG Dieburg 1	12	23 : 1	10490,0	874,17
2.	SG Gundershausen 1	12	19 : 5	10349,0	862,42
3.	SV Spachbrücken 1	12	16 : 8	10361,0	863,42
4.	SV Hergershausen 1	12	12 : 12	10202,0	850,17
5.	SC Messel 1	12	10 : 14	10212,0	851,00
6.	SV Spachbrücken 2	12	4 : 20	10131,0	844,25
7.	SV Lengfeld 1	12	0 : 24	9935,0	827,92

Die Abschlußtabelle zur Wettkampfrunde mit dem KK-Gewehr Auflage. Foto: RWK-Onlinemelder – Schützenbezirk 37 Dieburg

Großkaliberkurzwaffe – Bezirksliga – 1. Mannschaft – Letzter Wettkampftag – SVW Spachbrücken 1 vs. SVW Münster 1 – 1.064 : 1.044 Ringe

Klar, das haben unsere Schützen schon besser gemacht, aber am Ende steht ein Sieg unserer ersten Mannschaft. Dirk Ruiken konnte seine Form noch einigermaßen waren. 371 Ringe waren das beste Ergebnis des Abends. Die zweite Position im Team hat Sven Traxel mit 355 Ringen inne. Marcus Väth komplettierte die Mannschaft mit 338 Ringen. Zum Abschluß der Wettkampfrunde belegt die erste Mannschaft Rang vier und konnte so noch zwei Teams in der Tabelle hinter sich lassen. In der Einzelwertung, für die sich 23 Schützen qualifizierten konnten, belegte Dirk Ruiken einen hervorragenden zweiten Platz und sicherte sich mit 375,88 Ringen den Silberang. Erst auf Rang 17 folgt der nächste Schütze der Waldeslust. Sven Traxel erzielte durchschnittlich 355,00 Ringe in den zehn zu absolvierenden Wettkämpfen. Marcus Väth konnte schließlich Rang 20 in der Einzelwertung belegen. Er erzielte im Schnitt 340,38 Ringe.

Großkaliberkurzwaffe – Bezirksklasse 1 – 2. Mannschaft – Letzter Wettkampftag – SVW Spachbrücken 2 vs. SV Wersau 2 – 1.040 : 1.049 Ringe

In diesem Wettkampf ging es um die Vizemeisterschaft und da der Sieg mit 1.049 : 1.040 Ringen an Wersau ging, wurde Wersau Vi-

zemeister und Rang drei ging an den SVW. Wirklich stark präsentierte sich Stephan Griesemer im letzten Saisonwettkampf mit 365 Ringen. Ähnlich stark zeigte sich Tobias mit 359 Ringen. Der dritte Schütze des Teams war Martin Emich mit 316 Ringen. Erik Wagner erzielte als Ersatzschütze 318 Ringe. Tobi zeigte sich die gesamte Runde in guter Verfassung. So gelang es ihm, den Bronzeplatz im Teilnehmerfeld, zu dem sich 14 Schützen qualifizierten, mit einem Wettkampfschnitt von 359,00 Ringen zu belegen. Stephan Griesemer sicherte sich mit durchschnittlich 343,00 Ringen Rang sieben. Als dritter Spachbrücker konnte sich Wolfgang Schubkegel mit 327,67 Ringen platzieren.

Großkaliberkurzwaffe – Bezirksklasse 2 – 3. Mannschaft – Letzter Wettkampftag – SVW Spachbrücken 3 vs. SC Messel 1 – 1.041 : 995 Ringe

Einen Wahnsinnsieg im letzten Saisonauftakt errang die Dritte im Wettkampf gegen den SC Messel. Saisonbestleistung! Mit 356 Ringen erzielte Benjamin Calderon-Keimp das beste Wettkampfergebnis. Auch Hector Piedrafita Fernandez zeigte sich stark. Für ihn konnten 352 Ringe notiert werden. Aber der Höhepunkt war natürlich Claus Eizenhöfers Schnapszahl. Er beschloss die Wett-

kampfrunde mit 333 Ringen. Für die Einzelwertung konnten sich in der Bezirksklasse 2 15 Schützen qualifizieren. Bester Spachbrücker wurde auf Rang sechs Benjamin Calderone-Keimp mit 352,50 Ringen. Neben ihm gelang es nur noch Martin Emich, sich in die Bestenliste der Bezirksklasse 2 einzutragen. Mit durchschnittlich 278,17 Ringen wird Martin im Endklassement auf Rang 14 geführt. Das Team belegt mit ausgeglichenen 8:8 Punkten Platz drei in der Abschlußtafel der Teams. Auch hier gilt: Danke für Euer Engagement und herzlichen Glückwunsch zu Euren tollen Leistungen.

Rang	Mannschaft	Anzahl WK	Mannschaftspunkte	Ringe	Ø-Ringe
1.	SV Wersau 1	10	18 : 2	11083	1108,30
2.	SV Groß-Umstadt 1	10	18 : 2	11074	1107,40
3.	SV Ober-Klingen 1	10	12 : 8	10768	1076,80
4.	SV Spachbrücken 1	10	6 : 14	10620	1062,00
5.	SC Klein-Umstadt 1	10	4 : 16	10587	1058,70
6.	SV Waidmannsheil Münster 1	10	2 : 18	10317	1031,70

Rang	Mannschaft	Anzahl WK	Mannschaftspunkte	Ringe	Ø-Ringe
1.	SG Babenhausen 1	8	16 : 0	8200	1025,00
2.	SV Wersau 2	8	10 : 6	8093	1011,63
3.	SV Spachbrücken 2	8	8 : 8	8037	1004,63
4.	SG 1864 Nieder-Klingen 1	8	6 : 10	7999	999,88
5.	SV Fränkisch-Crumbach 1	8	0 : 16		

Rang	Mannschaft	Anzahl WK	Mannschaftspunkte	Ringe	Ø-Ringe
1.	SV Tell Groß-Zimmern 1	8	16 : 0	8542	1067,75
2.	SV Darmstadt-Dieburg 1	8	12 : 4	8188	1023,50
3.	SV Spachbrücken 3	8	8 : 8	7685	960,63
4.	SC Messel 1	8	2 : 14	7500	937,50
5.	SV Hergershausen 1	8	2 : 14	7286	910,75

*Die Abschlußtafeln im Schützenbezirk 37 Dieburg
in der Disziplin Großkaliberkurzwaffe. Foto: RWK-Onlinemelder
– Schützenbezirk 37 Dieburg*

Und noch ein Hinweis in eigener Sache: Am 20. März findet ab 19.30 Uhr die diesjährige Hauptversammlung des SV Waldeslust 1919 Spachbrücken im Schützenhaus statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Vielleicht habt ja auch Ihr mal Lust vorbeizuschauen und Euch von der Faszination Schießsport anstecken zu lassen oder Euch vom Sportler des Jahres 2025 erklären zu lassen, wie das mit dem Erfolg denn nun so funktioniert... Das Schützenhaus ist dienstags und freitags ab 19.30 Uhr geöffnet. Das Jugendtraining findet jeweils davor von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Also gern einmal vorbeikommen.

mev